



Hochschule Reutlingen
Reutlingen University



HOCHSCHULE REUTLINGEN

Unsere Ziele für die Zukunft

Struktur- und Entwicklungsplan 2012 bis 2016





Grußwort des Präsidenten	3
Unsere Ausgangssituation	4
Die Herausforderungen	
Unser Leitbild	6
Vision	
Mission	
Markenzeichen	
Hochschulkultur	
Unsere Ziele	16
Fazit	22

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

der Struktur- und Entwicklungsplan 2012 bis 2016 der Hochschule Reutlingen ist das Ergebnis einer gelungenen Zusammenarbeit. Denn der Plan ist unter breiter Beteiligung der gesamten Hochschule entstanden. Der Hochschulleitung war es ein Anliegen, den Prozess in größtmöglicher Transparenz und Offenheit zu führen und eine breit angelegte Diskussion in allen Bereichen der Hochschule zu initiieren.

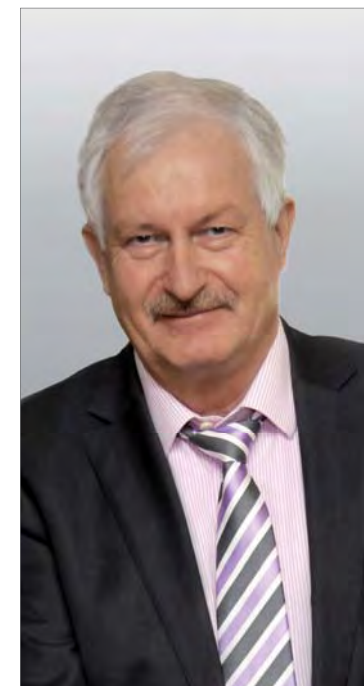
Wir sind davon überzeugt, dass unsere Ideen dafür sorgen werden, unsere führende Position unter den Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland halten und weiter ausbauen zu können.

Viele unserer ehrgeizigen Ziele stehen jedoch noch unter einem Finanzierungsvorbehalt. Sie werden sich nur dann erfüllen lassen, wenn das Land die notwendigen Mittel dafür zur Verfügung stellt und uns die Unternehmen unterstützen.

Bei allen, die sich an der Ausarbeitung des Struktur- und Entwicklungsplans beteiligt haben, möchte ich mich im Namen des Präsidiums sehr herzlich bedanken!

Ihr

Prof. Dr.-Ing. Peter S. Nieß
Präsident der Hochschule Reutlingen



Prof. Dr.-Ing. Peter S. Nieß.



Unsere Ausgangssituation

Die Herausforderungen

Die staatlichen Hochschulen werden mittelfristig weiterhin stark reguliert bleiben. Die Hochschule wird folglich bis 2016 nur in engen Grenzen über Studiengebühren, Lehrdeputate, die Ressourcenbemessung, Besoldung oder Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur entscheiden können.

Besonders problematisch erscheint die „Sandwichposition“, in der die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften gelangt sind: zwischen den Universitäten und den „Dualen Hochschulen“.

Knappe Budgets und zunehmender Aufgabenumfang erzwingen die Erschließung externer Finanzquellen.

Aufgrund der demographischen Entwicklung muss die Hochschule in der Planungsperiode Bewerberspitzen abfangen, sich aber gleichzeitig auf mittelfristig kontinuierlich abnehmende Bewerberzahlen einstellen.

Der Wettbewerb hat sich durch den Bologna-Prozess internationalisiert und wird sich zunehmend auf den Masterbereich fokussieren. International sind schon heute die Masterstudiengänge für das Hochschulranking entscheidend.

Die Hochschule muss sich auf einen wachsenden politischen Druck in Richtung stärkerer Profilierung bzw. Konsolidierung des Studienangebots vorbereiten. ■



Unser Leitbild

Vision

Kluge Köpfe für die Welt, Wissen für das Land

Unsere Vision ist der gesellschaftliche Fortschritt – global und regional.

- Durch erstklassige und am gesellschaftlichen Bedarf orientierte Lehre und Forschung gestalten wir Zukunft.
- Für die Gesellschaft sind international einsetzbare, fachlich und persönlich hochqualifizierte Leistungstragende unentbehrlich – wir bilden sie aus und weiter.
- Dabei adressieren wir den Bedarf der künftigen Arbeitgeber.
- Wir sind für unsere Partnerunternehmen eine leistungsstarke und gut sichtbare Anlaufstelle für Angewandte Forschung, Entwicklung und lebenslanges Lernen. ■

Mission

Die Studierenden im Mittelpunkt

- Wir sorgen dafür, dass talentierte und motivierte Bewerbende an der Hochschule Reutlingen ihr Studium beginnen, und wir unterstützen diese beim Einstieg in die akademische Ausbildung.
- Durch ein attraktives Lernumfeld schaffen wir optimale Lernbedingungen und führen unsere Studierenden zu einem erfolgreichen Abschluss.
- Durch exzellente und wirtschaftsnahe Lehre in internationalem Umfeld bilden wir unsere Studierenden zu gefragten Führungspersönlichkeiten und Experten aus.
- Wir berücksichtigen die persönliche Lebenssituation der Studierenden, um einen optimalen Studienverlauf zu gewährleisten.
- Mit einem breiten Unterstützungsangebot erleichtern wir unseren Studierenden und Absolventinnen und Absolventen den Einstieg in verantwortungsvolle berufliche Aufgaben.

Im Auftrag der Gesellschaft

- Durch aktiven Austausch mit unserem Umfeld erkennen wir gesellschaftliche Bedürfnisse frühzeitig und greifen sie auf.
- Wir bilden verantwortlich handelnde Persönlichkeiten aus.
- Vielfalt - Alter, Geschlecht, persönlicher Lebensentwurf, ethnische oder religiöse Zugehörigkeit und physische Fähigkeiten – sehen wir als Potential. Deshalb unterstützen wir unterschiedliche Bildungsbiographien.
- Wir streben an, dass Männer und Frauen in allen Bereichen und Gremien ausgewogen vertreten sind.
- Die Lehrenden unserer Hochschule sind sich bewusst, dass sie im Hinblick auf gesellschaftliche Verantwortung und ein die Vielfalt förderndes Verhalten Vorbildfunktion haben.

Mit Unternehmen Hand in Hand

- Durch Angewandte Forschung und Entwicklung generieren wir Wissen. Durch den Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft fördern wir Innovationen.
- Wir greifen die Bedürfnisse der Unternehmen auf und bilden für sie zuverlässig

kluge Menschen aus – abgestimmt auf die Qualifikationsanforderungen unseres dynamischen Umfelds.

- Unsere praxiserfahrenen Absolventinnen und Absolventen finden sich im Arbeitsleben unmittelbar zurecht und agieren auch im internationalen Kontext souverän.
- Weil komplexe Probleme umfassende Lösungen erfordern, setzen wir auf die Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachgebiete.

Unsere Mitarbeitenden – unser Erfolg

- Wir unterstützen alle Mitglieder der Hochschule Reutlingen dabei, sich beruflich und persönlich zu entwickeln.
- Wir schärfen das Bewusstsein aller Hochschulangehörigen für unsere Werte. Unser Umgang miteinander ist wertschätzend, respektvoll, tolerant und fair. Wir kommunizieren offen.
- Unsere Mitarbeitenden kennen die Prozesse und Zuständigkeiten.
- Wir ermöglichen allen Mitgliedern der Hochschule die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Privatleben.

Der Hochschulart verpflichtet

- Wir lehren anwendungsbezogen und praxisnah.
- Wir ermöglichen lebenslanges Lernen.
- Wir fördern angewandte Forschung und Entwicklung und sorgen dafür, dass die wissenschaftliche Arbeit nach den anerkannten Regeln erfolgt.
- Wir berücksichtigen die besonderen Bedürfnisse der ausländischen Studierenden.
- Wir fördern unsere Studierenden in kultureller und sozialer Hinsicht. ■



Markenzeichen

Unser Profil

Die Hochschule Reutlingen ist eine der führenden Hochschulen für eine internationale und unternehmensnahe akademische Aus- und Weiterbildung.

- Dank der gelebten Internationalität, einer wertorientierten Lehre und einer engen Zusammenarbeit mit der Wirtschaft genießt die Hochschule im In- und Ausland einen exzellenten Ruf.
- Die Hochschule ist lebenslange Partnerin für Studierende, Unternehmen und Arbeitnehmende in der Region. Sie bietet Aus- und Weiterbildung, Coaching, Consulting, Career Services und Alumni-Netzwerke.

Gelebte Internationalität

Die Hochschule Reutlingen ist eine international orientierte Bildungseinrichtung.

- Der Deutsche Akademische Austauschdienst und der Stifterverband für die deutsche Wissenschaft haben Reutlingen die Auszeichnung „Die Internationale Hochschule 2010“ verliehen.
- Der Austausch mit den Partnerhochschulen aus allen Erdteilen funktioniert nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit: Für die Reutlinger Studierenden im Ausland kommen im Austausch ausländische junge Menschen an die Hochschule.
- Wir ermöglichen den Studierenden in einer Vielzahl von Studiengängen einen internationalen Doppelabschluss zu erreichen.
- Die Absolventinnen und Absolventen der Hochschule erfüllen die hohen Anforderungen der Wirtschaft an international ausgebildete Fach- und Führungskräfte.



Praktizierte Wirtschaftsnähe

Die Hochschule pflegt gute Kontakte zu global agierenden Großunternehmen und leistungsstarken klein- und mittelständischen Firmen.

- Die Studierenden lernen während des Studiums künftige Arbeitgeber-Firmen kennen.
- Mit einer Professorenschaft und Lehrkräften aus der Wirtschaft fließen aktuelle Entwicklungen unmittelbar in die Lehrinhalte ein.
- Firmenbeiräte und Fördervereine garantieren einen regen Austausch mit der Wirtschaft.
- Der exzellente Ruf spiegelt sich in Umfragen unter Personalverantwortlichen von namhaften Unternehmen wider. Sie bescheinigen der Hochschule eine hervorragende wissenschaftliche Ausbildung.

Motor für Innovationen

Die Hochschule Reutlingen ist eine erfolgreiche Partnerin bei Angewandter Forschung und Entwicklung.

- Als Innovationszentrum bringt die Hochschule Unternehmen in der Region und darüber hinaus bei der Entwicklung neuer Produkte und Prozesse voran.

- Mit dem Reutlingen Research Institute bietet die Hochschule Forschung, Entwicklung und Technologietransfer unter einem Dach.
- Forschungsorientiert ausgebildete Studierende sichern den Wissenstransfer.

Lebenslanger Bildungspartner

Mit ihrer Weiterbildungsorganisation bietet die Hochschule eine qualifizierte, berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung an.

- Die Programme liefern aktuelles Wissen aus Forschung und Praxis auf hohem Niveau. Dabei kombinieren sie interdisziplinäre Lösungen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Technik, Textil & Design, Angewandte Chemie und Informatik.
- Damit ist die Hochschule eine lebenslange Partnerin – auf allen Karrierestufen.

Bewusstsein für Werte

Die Hochschule Reutlingen bildet verantwortlich handelnde Fach- und Führungskräfte aus.

- Es ist der Hochschule ein großes Anliegen, Werte wie Verantwortung, Respekt, Verlässlichkeit und Toleranz in der Ausbildung zu vermitteln.
- Die Hochschule fördert die Studierenden in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit. ■



Hochschulkultur

Wir wollen eine Hochschulkultur formulieren und verankern, die unsere Überzeugungen und Werte in unser Verhalten den Mitarbeitenden und den Studierenden gegenüber transportiert. Dazu schaffen wir eine „Task Force Hochschulkultur“, um das erwartete Ergebnis und den Prozess dahinführend zu definieren.

Überzeugungen und Werte

- Wir-Gefühl vermitteln: Gegenseitiger Respekt und Engagement aus innerem Antrieb als Maxime.
- Gemeinsam Vielfalt stärken: Alle Hochschulangehörigen verstehen persönliche und kulturelle Unterschiede als Bereicherung.
- Lust auf Zukunft wecken: Alle Hochschulangehörigen verstehen Veränderung nicht als Bedrohung, sondern als Chance.

Verhalten und Führung

- Ermöglichen statt erlauben: Motivierender, integrativer Führungsstil und wertschätzender Umgang über alle Funktionen und Ebenen hinweg.
- Mitarbeitende und Studierende aktiv einbinden: Wir alle gestalten die Hochschule gemeinsam.
- Leistung anerkennen: Wir würdigen den Einsatz der Mitarbeitenden und der Studierenden durch sichtbare Rituale und Feierlichkeiten auf dem Campus.

Service- und Kundenorientierung

- Servicementalität statt Bürokratie: Rat- und Hilfesuchende werden auf Augenhöhe behandelt.
- Fördern und fordern: Professorinnen und Professoren verstehen sich als Mentorinnen und Mentoren der Studierenden.
- Freiraum für die Familie: Wir gestalten die familienfreundliche Hochschule. ■





Unsere Ziele



Gliederung und Struktur der Hochschule

- › Starke Fakultäten durch Ausbau der Leitungsstrukturen und Unterstützungsfunktionen sowie der Masterprogramme
- › Ausbau des Physikzentrums
- › Erweiterung des finanziellen Handlungsspielraums der Hochschule
- › Schaffung der Voraussetzungen für eine größere Autonomie der Hochschule
- › Definition der zentral und dezentral zu erbringenden Services

Studium und Lehre

- › Zusammenarbeit in Forschung, Lehre und Weiterbildung über Fakultäts- und Studiengangsgrenzen hinweg
- › Weitere Optimierung des Zulassungsverfahrens
- › Optimierung der Umsetzung der Bolognastruktur
- › Konzeption und Einführung neuer Master-Studiengänge mit den Eigenschaften Forschungs- und Projektorientierung sowie Promotionsanschluss
- › Verbesserung des Angebots für Bewerber mit unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen

Forschung

- › Schaffung der für ein Wachstum von Forschung und Technologietransfer notwendigen Infrastruktur / Erhalt des Bonusystems als Anreiz für Forschungs- und Transferleistungen
- › Überdurchschnittliches Wachstum des Drittmittel-Umsatzes sowie der Veröffentlichungen
- › Einrichtung von zwei weiteren Lehr- und Forschungszentren oder Forschungsarbeitsgruppen auf der Grundlage eingeworbener Sponsoren- sowie Landesmittel
- › Höhere strukturelle Beiträge der Fakultäten zur Forschungsförderung einschließlich eines klaren Konzepts für W3-Forschungsprofessuren

Weiterbildung und Wissenstransfer

- › Erreichen einer führenden Position als Weiterbildungsorganisation einer Hochschule durch Aufbau zusätzlicher Studienprogramme
- › Integration der Weiterbildungs-Aktivitäten in die Hochschule Reutlingen bzw. in die Fakultäten
- › Entwicklung eines umfassenden Marketing- und Vertriebskonzepts (Business to Business, Business to Consumer über Institute, Alumni)
- › Aufbau einer Gesellschaft für Coaching und Unternehmensentwicklung zur Ergänzung des Leistungsangebots der Hochschule Reutlingen

Bau und Infrastruktur

- › Sanierung der Gebäude 3 und 8, Erneuerung des Schließsystems / Einführung Leitsystem
- › Schaffung weiterer Nutzflächen zur Abdeckung des Fehlbedarfs
- › Belegung des Campus

Personalentwicklung

- › Schaffung eines gemeinsamen Bewusstseins für die Bedeutung der Personalentwicklung als strategischem Erfolgs- und Wettbewerbsfaktor
- › Entwurf eines PE-Konzepts und Umsetzung der definierten Aktivitäten
- › Controlling, Evaluierung und Weiterentwicklung zur Sicherstellung einer nachhaltigen Verankerung

Internationalisierung

- › Aufbau internationaler Forschungs- und Lehrverbünde
- › Erhöhung der Austauschmöglichkeiten mit ausländischen Hochschulen
- › Ausbau der Studierendenaustauschmodelle in allen Fakultäten
- › Internationalisierung der Curricula und Verwaltungsprozesse
- › Internationale Rekrutierung von Degree-Seeking Students für Studiengänge mit geringen Bewerberzahlen

Kooperationen und Allianzen

- › Aufbau von Kooperationen mit regionalen Forschungsinstituten und forschungsstarken Unternehmen
- › Aufbau eines studiengangs- und fakultätsübergreifenden internationalen Netzwerkes von Hochschulen mit 5 bis 10 Partnern
- › Aufbau von Kooperationen mit forschungsstarken internationalen Hochschulen

Medienentwicklung

- › Konsolidierung und Etablierung hochschulweiter Online-Systeme
- › Konzeption und Realisierung der Kompetenzentwicklung im Bereich Didaktik neuer Medien
- › Service- und Betriebskonzept Lernzentrum / Servicezentrum
- › Reorganisation des Gesamtsystems der IT- und Medienversorgung und Nachhaltigkeit von Ressourcen

Gleichstellung

- › Umsetzung des Professorinnenprogramms
- › Weiterentwicklung zur familiengerechten Hochschule
- › Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen oder Männern
- › Schaffung eines breiten Bewusstseins für die Themen der Gleichstellung

Service

- › Gezielte, systematische Information zu bestehenden Services
- › Steigerung der Attraktivität des Campus als Lebensmittelpunkt für Studierende
- › Nachhaltige Sicherung der Ressourcen für Serviceaufgaben

Interne und externe Kommunikation

- › Erreichen eines Spitzenplatzes in der Medienpräsenz aller HAWs in Baden-Württemberg
- › Ausbau und Etablierung einer zeitgemäßen Online-Kommunikation
- › Entwicklung und Umsetzung eines umfassenden Konzepts für den Wissenscampus unter Einbindung von bisherigen Aktivitäten
- › Entwicklung und Umsetzung eines umfassenden Konzepts für interne Kommunikation unter Einbindung von bisherigen Aktivitäten
- › Entwicklung und Umsetzung eines umfassenden Konzepts für die Internationalisierung der Hochschulkommunikation ■





Fazit

International, interdisziplinär und individuell

Wie wird die Hochschule Reutlingen im Jahr 2016 aussehen, wenn der Struktur- und Entwicklungsplan umgesetzt ist?

Unser Ziel ist die autonome, unternehmerische und forschungsorientierte Hochschule mit international herausragendem Ruf. Unsere Hochschule im Jahr 2016 wird sich durch ein scharfes Profil in Marke und Methodik auszeichnen. Sie versteht sich als ein Karriere-Partner von Anfang an, zeigt sich international und interdisziplinär aufgestellt, ermöglicht zudem individuelle Entwicklungen in Lehre und Forschung.

Mit unseren Zielen stellen wir sicher, dass die Reputation der Hochschule auch in Zukunft

sehr hoch sein wird. Davon profitieren nicht nur die Studierenden, die einen Abschluss der hervorragend gerankten Hochschule Reutlingen erhalten und damit ihren guten Job schon in der Tasche haben. Sondern eine hohe Reputation hilft in vielen Bereichen, beispielsweise bei den daraus resultierenden höheren Bewerberzahlen und beim Fundraising.

Doch die Herausforderungen der Zukunft sind genauso groß wie unser Plan ehrgeizig ist. Eine enge und konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der Hochschule, aber auch mit unseren vielen Partnern ist deshalb die Grundlage für den Erfolg. ■

Impressum

Herausgeber:
Hochschule Reutlingen
Präsident
Prof. Dr.-Ing. Peter S. Nieß

Januar 2012

Redaktion:
Christiane Rathmann
Referentin Presse und
Kommunikation

Gestaltung:
Reform Design, Stuttgart

Fotos:
Hochschule, Karl Scheuring

Kontakt:
Präsidium der Hochschule Reutlingen
T.: 07121/271-1001
F.: 07121/271-1002
E-Mail: info@reutlingen-university.de

www.reutlingen-university.de



Hochschule Reutlingen
Reutlingen University

Alteburgstraße 150
72762 Reutlingen
Deutschland

www.reutlingen-university.de